



An der **Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus–Senftenberg (BTU)** ist in Cottbus folgende Stelle zum 01.10.2022 zu besetzen:

**Leiter*in der Nachwuchsgruppe „Young Investigator Group“
als Akademische*r Mitarbeiter*in (m/w/d) (Qualifikationsstelle)**

befristet für 3 Jahre, Vollzeit, E 14 TV-L

Kennziffer: 56/22

Die Brandenburgische Technische Universität (BTU) Cottbus-Senftenberg versteht sich als forschungsintensive Universität, deren Forschungsprofil sowohl grundlagen- als auch anwendungsorientierte Schwerpunktbereiche umfasst. Als wichtigen Beitrag zur Förderung von ausgezeichneten und international erfahrenen Nachwuchswissenschaftler*innen richtet die BTU in der Graduate Research School (GRS) eine neue Nachwuchsforschergruppe ein.

Die BTU lädt exzellente, promovierte Wissenschaftler*innen ein, sich als Nachwuchsgruppenleiter*in für die »Young Investigator Group« (YIG) der GRS zu bewerben. Als Leiter*in der YIG erhalten Sie die Möglichkeit, einen Forschungsschwerpunkt eigenverantwortlich in einer der Profillinien unserer Universität zu entwickeln:

- Globaler Wandel und Transformationsprozesse
- Energiewende und Dekarbonisierung
- Gesundheit und Life Sciences
- Künstliche Intelligenz und Sensorik

Weitere Informationen zu den BTU-Profillinien: www.b-tu.de/forschung/forschungsprofil

Das bieten wir Ihnen:

Die BTU bietet Ihnen hervorragende Bedingungen für Ihre wissenschaftliche Qualifikation und Forschung. Mit der Young Investigator Group sind Sie als exzellente Wissenschaftlerin oder als exzellenter Wissenschaftler in der Lage, Ihr eigenes Profil für eine weiterführende wissenschaftliche Karriere auszubauen und zu stärken. Die Young Investigator Group ist Ihr Sprungbrett zu einer eigenen Professur und soll die Basis für Ihr eigenes wissenschaftliches Netzwerk schaffen. Der Campus der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus – Senftenberg entwickelt sich in jüngster Zeit zu einem der dynamischsten Wissenschaftsstandorte im Deutschland. Eine besondere Chance sehen wir in der interdisziplinären Ausrichtung unseres Wissenschaftsprofils und der engen Kooperation mit den außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Bundesinstituten vor Ort. Cottbus ist eine attraktive und lebenswerte Stadt mit attraktiven und preiswerten Wohnmöglichkeiten und bietet in der Umgebung mit seiner einmaligen Landschaft, mit dem Spreewald und den zahlreichen Seen einen sehr hohen Freizeitwert.

Die Leitung der Young Investigator Group beinhaltet folgende Ausstattung:

- Sachmittel für zwei Promotionsstipendien für je 36 Monate (monatl. Stipendienhöhe 1.700 EUR, ggf. monatl. Kinderzuschlag i. H. v. 200 EUR pro Kind);
- Sachmittelpauschale i. H. v. 10.000 EUR p. a.
- Möglichkeit der Betreuung von Promovierenden
- Zugang zu Mentoring- und Karriereentwicklungsangeboten des Postdoc-Network-Brandenburg

- Die Promotionsstipendiat*innen der YIG profitieren vom Qualifikationsangebot der GRS und weiteren Fördermöglichkeiten für Tagungsteilnahmen und Kurzforschungsaufenthalten

Die Young Investigator Group wird nach 2,5 Jahren evaluiert. Hierbei werden die Maßstäbe und Kriterien vergleichbar mit einer Juniorprofessur der BTU herangezogen. In Abhängigkeit vom Ergebnis der Evaluation sowie auf Grundlage der persönlichen und arbeitsrechtlichen Voraussetzungen besteht die Möglichkeit zur Verlängerung der Stelle um 24 Monate.

Als Leitung der Nachwuchsgruppe „Young Investigator Group“ (YIG) werden Sie:

- selbständig ein international bedeutsames wissenschaftliches Forschungsthema an der BTU implementieren und mit einer Nachwuchsgruppe erfolgreich in seiner Tiefe und Breite erforschen. Dabei übernehmen Sie die wissenschaftliche Projektleitung, das Management und die Koordination innerhalb der Forschungsgruppe sowie die Verantwortung für das Budget und administrative Aufgaben z. B. mit Projektträgern etc.
- Ihren selbst gewählten Forschungsschwerpunkt voranbringen und internationale Reputation erlangen; dazu gehören die Vorbereitung, Einwerbung und Durchführung von drittmittelfinanzierten Projekten (insbes. DFG, EU, BMBF) sowie die Beteiligung an Verbundprojekten
- die Verantwortung für die wissenschaftliche Qualifikation der Promovierenden und die Betreuung von Stipendiat*innen übernehmen sowie gemeinsam mit der GRS für deren fachliche und überfachliche Weiterbildung Sorge tragen
- eigene Forschungsergebnisse in hochrangigen internationalen Fachzeitschriften publizieren und aktiv an wissenschaftliche Tagungen teilnehmen
- in Ihrer wissenschaftlichen Arbeit mit anderen Wissenschaftler*innen der BTU, und strategischen Partnern wie den außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Bundesinstituten zusammenarbeiten
- Ein bundesweites und internationales Netzwerk in der Forschung aufbauen

Die Beteiligung an der Erfüllung der Lehraufgaben im Rahmen einer Lehrverpflichtung von derzeit 6 LVS sowie die Betreuung von studentischen Studien- und Abschlussarbeiten gehört zu Ihren Aufgaben.

Das bringen Sie mit:

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium mit hervorragendem Abschluss im Sinne der Entgeltordnung zum TV-L (akkreditierter Master / universitäres Diplom / gleichwertig) in für die Tätigkeit einschlägiger Fachrichtung sowie eine herausragende Promotion auf dem Gebiet der Fachrichtung des Forschungsschwerpunktes innerhalb der letzten 3 Jahre.

Sie bringen mehrjährige Erfahrung bei der Einwerbung und Bearbeitung von Projekten in der Grundlagen- bzw. anwendungsorientierter Forschung mit. Außerdem können Sie Veröffentlichungen in hochrangigen Fachzeitschriften nachweisen und verfügen über internationale Forschungserfahrung. Neben den deutschen Sprachkenntnissen werden auch sehr gute Englischkenntnisse erwartet.

Persönlich zeichnen Sie sich durch eine ausgeprägte Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten aus. Ihre selbstständige, zielorientierte und vorausschauende Arbeitsweise hilft Ihnen bei der erfolgreichen Bearbeitung der o. g. Aufgaben. Sie sind kreativ, haben die Fähigkeit, sich mit innovativen Ideen durchzusetzen, ein außerordentliches Engagement für die Wissenschaft und vielseitige Interessen. Sie haben großes Interesse sich interdisziplinär zu

vernetzen. Gleichzeitig sind Sie belastbar, flexibel und bringen eine sehr gute Kommunikationsfähigkeit mit.

Für weitere Informationen über die zu besetzende Stelle steht Ihnen Herr Robert Rode (E-Mail: researchschool@b-tu.de, Tel.: 0355 69-3479) sehr gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Die BTU Cottbus-Senftenberg engagiert sich für Chancengleichheit und Diversität und strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Personen mit einer Schwerbehinderung sowie diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die BTU strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Ihre Bewerbungsunterlagen

- Anschreiben an den Vizepräsidenten für Forschung und Transfer mit Angaben zur Originalität und Relevanz des gewählten Themas (max. 1 Seite)
- Lebenslauf inkl. Kontaktadressen von Referenzen (max. 4 Seiten)
- Projektbeschreibung (max. 6 Seiten, exkl. Literaturangaben):
 - 1) Grundgedanke und –konzepte Ihres Vorhabens, Einordnung in einer der BTU Profillinien
 - 2) Stand der Forschung und eigene Vorarbeiten
 - 3) methodische Ansätze und Arbeitsprogramm
 - 4) erwarteter Mehrwert für Ihr eigenes sowie angrenzende Forschungsgebiete
 - 5) gesellschaftliche Relevanz Ihres Vorhabens
 - 6) Publikationsplan
 - 7) Plan zur Drittmittelakquise
- Kopie Ihrer Promotionsurkunde
- Kopien Ihrer akademischen Abschlusszeugnisse (Bachelor, Master, Diplom)
- Publikationsliste sowie Kopien Ihrer fünf profiliertesten Veröffentlichungen.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos wird verzichtet.

Bitte beachten Sie die näheren [Hinweise zum Auswahlverfahren](#) auf der Internetseite der BTU.

Ihre Bewerbungsunterlagen in **einem PDF-Dokument** richten Sie bitte **unter Angabe der Kennziffer ausschließlich per E-Mail** bis zum **24.06.2022** an den **Vizepräsidenten für Forschung und Transfer der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg**, E-Mail: vp-forschung-transfer@b-tu.de.

